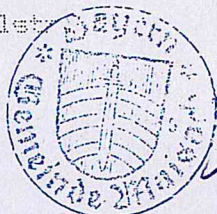


C) Festsetzung durch Text

1. Dieser Bebauungsplan umfaßt die bereits in den Bebauungsplänen Frauenstraße Nordwest (Nr. 506), Frauenstraße Süd III (Nr. 637) und Frauenstraße Nordwest II (Nr. 633) teilweise ausgewiesene Frauenstraße. Durch diesen Bebauungsplan wird die Straße vollständig überplant. Innerhalb seines Geltungsbereichs ersetzt dieser Straßentebauungsplan alle früheren Bebauungspläne.

Gemeinde Maisach, Schulstr. 1  
8031 Maisach



Maisach, den 31. JULI 1992

Landgraf  
(1. Bürgermeister)

Planfertiger:  
Gemeinde Maisach, Schulstr. 1  
8031 Maisach

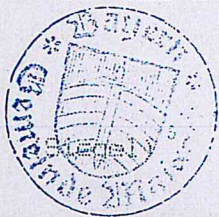
Maisach, den 31. JULI 1992

Erstellung: 23.01.1992  
geändert: 14.05.1992

Guckenberger  
(Guckenberger)

Verfahrensvermerke:

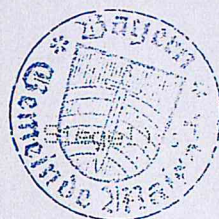
1. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 23. Jan. 1992 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 21. Feb. 1992 bis 23. März 1992 im Rathaus Maisach, Schulstr. 1, 8031 Maisach, öffentlich ausgelegt.



Maisach, den 24.03.1992  
Gemeinde Maisach

Landgraf  
1. Bürgermeister

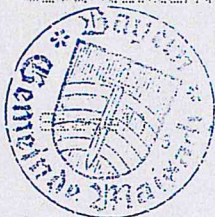
2. Nachdem Änderungen einzuarbeiten waren, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Apr. 1992 beschlossen, eine nochmalige öffentliche Auslegung durchzuführen. In der Zeit vom 11. Juni 1992 bis 13. Juli 1992 wurde der Bebauungsplan im Rathaus Maisach, Schulstr. 1, 8031 Maisach, öffentlich ausgelegt (§ 3 Abs. 3 Halbsatz 1 BauGB i. V. mit § 3 Abs. 2 BauGB).



Maisach, den 14. Juli 1992  
Gemeinde Maisach

Landgraf  
1. Bürgermeister

3. Die Gemeinde Maisach hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 30. Juli 1992 den Bebauungsplan gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.



Maisach, den 31. Juli 1992  
Gemeinde Maisach

Landgraf  
1. Bürgermeister

4. Die Gemeinde Maisach hat den Bebauungsplan am 07. Aug. 1992 gemäß § 11 Abs. 1 Halbsatz 2 BauGB in Verbindung mit § 2 Abs. 2 der ZustVBauGB dem Landratsamt Fürstenfeldbruck angezeigt. Das Landratsamt hat mit Schreiben vom 01. Sept. 1992 Nr. 21V-610-11/4-773 mitgeteilt, daß eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht wird (§ 11 Abs. 3 BauGB).

Fürstenfeldbruck, den 10. 11.92  
i. A.

(Siegel)



Schulz-Nagel  
Jur. Staatsbeamtin

5. Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am 17. Sept. 1992 ortsüblich durch Anschlag an den Ortstafeln bekanntgemacht worden (§ 12 Satz 1 BauGB). Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.

Der bebauungsplan mit Begründung liegt bei der Gemeinde Maisach während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



Maisach, den 03. Okt. 1992  
Gemeinde Maisach

Landgraf  
1. Bürgermeister